

GESCHÄFTSERGEBNIS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2007/2008 (1. APRIL 2007 bis 31. MÄRZ 2008)

DO & CO - FIT FÜR INTERNATIONALEN WETTBEWERB

Umsatz- und Ergebnissteigerungen in allen Divisionen

| | | | |
|-----------|----------------|---------------|-------|
| - UMSATZ: | EUR 354,62 Mio | | |
| - EBITDA: | EUR 30,14 Mio | EBITDA-Marge: | 8,5 % |
| - EBIT: | EUR 14,66 Mio | EBIT-Marge: | 4,1 % |

WIEN – 11. Juni 2008 - Die DO & CO Restaurants & Catering AG gibt heute die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2007/2008 (1. April 2007 bis 31. März 2008) gemäß IFRS bekannt. Auch in diesem Geschäftsjahr konnte das umsatz- und ergebnisseitige Wachstum erfolgreich fortgesetzt werden.

Die DO & CO Gruppe konnte im Geschäftsjahr 2007/2008 ein Umsatzwachstum von EUR 206,33 Mio um EUR 148,29 Mio auf EUR 354,62 Mio erzielen. Das entspricht einer Steigerung der Umsätze von 71,9 %.

Die Division Airline Catering konnte den Umsatz von EUR 123,48 Mio um EUR 128,48 Mio auf EUR 251,96 Mio deutlich steigern. Diese Umsatzsteigerung ist auf das starke nationale und internationale Wachstum mit bestehenden und neuen Kunden, auf das erfolgreiche Joint Venture in der Türkei, sowie auf das Wachstum am österreichischen Markt zurückzuführen.

Der Umsatz im International Event Catering stieg von EUR 39,04 Mio um EUR 2,61 Mio auf EUR 41,65 Mio. Dies gelang zum einen aufgrund der erfolgreichen Ausrichtung internationaler Großsportveranstaltungen, wie zum Beispiel der Formel 1, des America's Cup in Valencia, des CHIO in Aachen sowie der beiden Tennisturniere in Madrid (ATP Tennis Turnier der Masters Serie und die Weltmeisterschaft der Damen). Zum anderen durfte DO & CO bei zahlreichen nationalen Events als kulinarischer Gastgeber auftreten.

Im Segment Restaurants, Lounges & Hotel konnte der Umsatz von EUR 43,82 Mio im Vergleichszeitraum zum Vorjahr um EUR 17,20 Mio auf EUR 61,02 Mio gesteigert werden. Hierbei sind vor allem die Eröffnung des neuen Standortes in der BMW-Welt München, die erfreuliche Entwicklung der bestehenden Standorte, insbesondere das British Museum in London, das DO & CO Restaurant und Design-Hotel am Wiener Stephansplatz, sowie der Traditionsbetrieb DEMEL hervorzuheben.

| Umsatz | 2007/2008 in Mio € | 2006/2007 in Mio € | Veränderung in Mio € | Veränderung in % |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Airline Catering | 251,96 | 123,48 | 128,48 | 104,0% |
| International | 41,65 | 39,04 | 2,61 | 6,7% |
| Event Catering | | | | |
| Restaurants, Lounges & Hotel | 61,02 | 43,82 | 17,20 | 39,3% |
| Konzernumsatz | 354,62 | 206,33 | 148,29 | 71,9% |

Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) der DO & CO Gruppe für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 beläuft sich auf EUR 14,66 Mio. Dies entspricht einem Wachstum von EUR 8,52 Mio gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge konnte von 3,0 % im Vorjahr auf 4,1 % gesteigert werden. Das EBITDA der Gruppe stieg von EUR 13,49 Mio um EUR 16,65 Mio auf EUR 30,14 Mio. Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 8,5 % gegenüber 6,5 % im Vorjahr.

| Konzern | 2007/2008 in Mio € | 2006/2007 in Mio € | Veränderung in Mio € | Veränderung in % |
|------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Umsatz | 354,62 | 206,33 | 148,29 | 71,9% |
| EBITDA | 30,14 | 13,49 | 16,65 | 123,4% |
| Abschreibungen | -15,48 | -7,35 | -8,13 | -110,6% |
| EBIT | 14,66 | 6,14 | 8,52 | 138,8% |
| EBITDA-Marge | 8,5% | 6,5% | | |
| EBIT-Marge | 4,1% | 3,0% | | |
| MitarbeiterInnen | 3.774 | 2.014 | 1.760 | 87,4% |

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche der DO & CO Restaurants & Catering AG im Detail:

1. AIRLINE CATERING

| Airline Catering | 2007/2008 in Mio € | 2006/2007 in Mio € | Veränderung in Mio € | Veränderung in % |
|----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Umsatz | 251,96 | 123,48 | 128,48 | 104,0% |
| EBITDA | 21,11 | 7,18 | 13,93 | 194,0% |
| Abschreibungen | -11,86 | -4,59 | -7,27 | -158,3% |
| EBIT | 9,25 | 2,59 | 6,66 | 257,1% |
| EBITDA-Marge | 8,4% | 5,8% | | |
| EBIT-Marge | 3,7% | 2,1% | | |
| Anteil Konzernumsatz | 71,0% | 59,9% | | |

Die Division Airline Catering erzielte in der Berichtsperiode einen Umsatz von EUR 251,96 Mio. Das bedeutet eine Steigerung von EUR 128,48 Mio gegenüber dem Vorjahr. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

TURKISH DO & CO, das gemeinsam mit Turkish Airlines als Joint Venture gegründete Cateringunternehmen, ist in dieser Berichtsperiode erstmals ein gesamtes Geschäftsjahr in den Konzernabschluss einbezogen (in der Berichtsperiode des Vorjahres war nur ein Quartal enthalten). Das Joint Venture zählt neben Turkish Airlines als Key Account über 50 weitere Airlines zum Kundenkreis, die von 9 Gourmetküchen mit hochwertigen Produkten beliefert werden. Zusätzlich gelang es dem TURKISH DO & CO Team, Azerbaijan Airlines, European Airpost, AirBlue und Freebird als Neukunden zu gewinnen.

Die Geschäftsentwicklung im Airline Catering in Österreich hat ebenso zum Wachstum beigetragen. Die im vierten Quartal des Vorjahres als Key-Account akquirierte Austrian Airlines Group hat das Umsatz- und Absatzvolumen im Airline Catering deutlich gesteigert. DO & CO versorgt sämtliche Flüge der Austrian Airlines Group an den Standorten Wien, Linz, Graz und Salzburg und zeichnet damit für das Airline Catering für mehr als 10 Mio. Passagiere bzw 80.000 Abflüge verantwortlich.

Weiters ist der Anstieg auf die positive Entwicklung von bestehenden Kunden an den anderen Airline Catering Standorten zurück zu führen. Hier ist insbesondere die Entwicklung des Airline Caterings für Emirates sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit mit Cathay Pacific und Etihad zu erwähnen.

Das EBITDA konnte in dieser Division von EUR 7,18 Mio um EUR 13,93 Mio auf EUR 21,11 Mio gesteigert werden. Das entspricht einer EBITDA Marge von 8,4 % (VJ: 5,8 %). Das EBIT wuchs von EUR 2,59 Mio um EUR 6,66 Mio auf EUR 9,25 Mio an. Die EBIT Marge liegt bei 3,7 % (VJ: 2,1 %).

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

| International Event Catering | 2007/2008 in Mio € | 2006/2007 in Mio € | Veränderung in Mio € | Veränderung in % |
|------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Umsatz | 41,65 | 39,04 | 2,61 | 6,7% |
| EBITDA | 4,59 | 3,83 | 0,76 | 19,8% |
| Abschreibungen | -1,55 | -1,20 | -0,35 | -29,2% |
| EBIT | 3,04 | 2,63 | 0,41 | 15,6% |
| EBITDA-Marge | 11,0% | 9,8% | | |
| EBIT-Marge | 7,3% | 6,7% | | |
| Anteil Konzernumsatz | 11,7% | 18,9% | | |

Auch die Division International Event Catering setzte in der Berichtsperiode ihren Wachstumskurs fort. Der Umsatz stieg von EUR 39,04 Mio um EUR 2,61 Mio auf EUR 41,65 Mio. Dieser Zuwachs von 6,7 % resultiert vor allem aus internationalen Veranstaltungshighlights wie dem America's Cup in Valencia, dem traditionellen Reit- und Springturnier CHIO in Aachen, sowie den beiden in Madrid stattfindenden Tennisturnieren (ATP-Tennis Turnier der Master Series und die Weltmeisterschaft der Damen, Sony Ericsson Championship).

Die kulinarische Ausrichtung der Veranstaltungen für die VIP Gäste in der Formel 1 Grand Prix Saison (15 Rennen weltweit), die gastronomische Ausrichtung der ÖFB Länderspiele, das Catering rund um die Vier-Schanzen-Tournee, das traditionelle Hahnenkammrennen in Kitzbühel und das Beachvolleyball Grand Slam am Wörthersee rundeten die gastronomische Reise um die Welt ab.

Das EBITDA der Division International Event Catering konnte von EUR 3,83 Mio um EUR 0,76 Mio auf EUR 4,59 Mio gesteigert werden. Das entspricht einer EBITDA Marge Geschäftsjahres 2007/2008 von 11,0 % (VJ: 9,8 %). Das EBIT verbesserte sich von EUR 2,63 Mio um EUR 0,41 Mio auf EUR 3,04 Mio. Die EBIT Marge für diese Berichtsperiode liegt bei 7,3 % (VJ: 6,7 %).

3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

| Restaurants, Lounges & Hotel | 2007/2008 in Mio € | 2006/2007 in Mio € | Veränderung in Mio € | Veränderung in % |
|------------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|---------------------|
| Umsatz | 61,02 | 43,82 | 17,20 | 39,3% |
| EBITDA | 4,44 | 2,48 | 1,96 | 79,0% |
| Abschreibungen | -2,07 | -1,56 | -0,51 | -32,7% |
| EBIT | 2,37 | 0,92 | 1,45 | 157,6% |
| EBITDA-Marge | 7,3% | 5,7% | | |
| EBIT-Marge | 3,9% | 2,1% | | |
| Anteil Konzernumsatz | 17,3% | 21,2% | | |

Die Division Restaurants, Lounges & Hotel zeigt im Berichtszeitraum ebenso eine erfreuliche Umsatzentwicklung. Der Umsatz konnte von EUR 43,82 Mio im Vorjahr um EUR 17,20 Mio auf EUR 61,02 Mio stark gesteigert werden.

Hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang bestehende nationale DO & CO Betriebe, wie zB das DO & CO Restaurant und Hotel am Stephansplatz, das DO & CO Restaurant in der Albertina und der DEMEL Wien. Ebenfalls positiv haben sich die internationalen Standorte wie zB die Gastronomie des British Museum in London sowie die Lufthansa First Class Lounges in Frankfurt entwickelt.

Auch die Eröffnung neuer Standorte hat zum Umsatzwachstum der Division Restaurants, Lounges & Hotel in der Berichtsperiode beigetragen. Hervorzuheben ist hier vor allem die Eröffnung der Gastronomiebetriebe der BMW Welt in München, mit ihren zwei Restaurants, einem Bistro und einer Coffebar. Des Weiteren hat die Einbeziehung der Austrian Airlines Lounges und der Austrian Airlines Mitarbeiter Restaurants zum Umsatzwachstum dieser Division beigetragen.

Das EBITDA der Division Restaurants, Lounges & Hotel verbesserte sich von EUR 2,48 Mio um EUR 1,96 Mio auf EUR 4,44 Mio. Das bedeutet eine deutliche Verbesserung der EBITDA Marge auf 7,3 % gegenüber 5,7 % im Vorjahr. Das EBIT erhöhte sich von EUR 0,92 Mio um EUR 1,45 Mio auf EUR 2,37 Mio. Das entspricht einer Erhöhung der EBIT Marge von 2,1 % im Vorjahr auf 3,9 %.

AKTIE

Der Kursverlauf der DO & CO Aktie war durch stark durch die Entwicklung des österreichischen Aktienmarktes bzw. der internationalen Börsen geprägt. Zu Beginn des Geschäftsjahres notierte die Aktie bei EUR 24,50 und erreichte im April 2007 mit 26,00 EUR ein „all time high“. Über die folgenden Monate sank der Kurs der DO & CO Aktie und notierte am 31.3.2008 bei 16,60 EUR.

Per 17. August 2007 erfolgte ein Aktiensplit im Verhältnis 1:4. Die Anzahl der Aktien erhöhte sich damit von 1.948.800 auf 7.795.200 Stück. Der Kurs der DO & CO Aktie wurde gleichzeitig auf ein Viertel der letzten Notierung umgestellt.

AUSBLICK

Airline Catering

Im Bereich Airline Catering Österreich bildet die Integration der im Vorjahr erworbenen Unternehmensteile der Sky Gourmet (vormals Airst) einen Schwerpunkt in den ersten Quartalen des neuen Wirtschaftsjahres. Zusätzlich wird für die Austrian Airlines Group ein neues Premium Service für Flüge in den nahen und mittleren Osten entwickelt und implementiert.

Bei dem Joint Venture TURKISH DO & CO wird im laufenden Geschäftsjahr die Anzahl der für Turkish Airlines return-gedaterten Strecken weiter vergrößert. In organisatorischer Hinsicht zählen die Weiterentwicklung und Stärkung der Aufbauorganisation sowie die Optimierung der Abläufe zu den Aufgabenschwerpunkten des Managements.

International Event Catering

In der Division International Event Catering steht seit 7. Juni die Durchführung der Hospitality Programme für die UEFA EURO2008™ im Mittelpunkt. Bis zum 29. Juni 2008 werden in jeweils 4 Stadien in Österreich und in der Schweiz bei 31 Spielen insgesamt um die 130.000 VIP Gäste mit Premium Catering kulinarisch betreut. Des Weiteren zeichnet DO & CO im Rahmen dieses Projektes für die gesamte Infrastruktur wie Zelte, Mobiliar, Dekoration aber auch Dienstleistungen wie zB Entertainment und Security verantwortlich.

Restaurants, Lounges & Hotel

Mit der Eröffnung des DEMEL in New York wird im 2. Quartal des Wirtschaftsjahres 2008/2009 ein weiterer Expansionsschritt der Marke Demel gesetzt. Das Lokal wird sich in bester Lage von New York, in der 3 stöckigen Luxus Shoppingmall des Plaza New York an der Fifth Avenue im Zentrum von Manhattan befinden.

Nächster Expansionsschritt der Premium Marke DEMEL wird die Eröffnung eines Lokals im neuen Skylink am Flughafen Wien sein. Die Ausschreibung dazu wurde im vierten Quartal des Wirtschaftsjahres 2007/2008 gegen starke Konkurrenz gewonnen. Eröffnet werden ein Shop sowie ein Cafe mit 150 Sitzplätzen. Die Eröffnung ist für das 2. Quartal 2009 vorgesehen. Mit den Vorbereitungen wird im ersten Quartal des neuen Wirtschaftsjahres begonnen.

Das starke Interesse an den hochwertigen Dienstleistungen der DO & CO Gruppe spiegelt sich auch in zahlreichen Anfragen für weitere Projekte für das Jahr 2008 wieder. Damit bestätigt sich ein weiteres Mal, wie wichtig die konsequente Qualitäts- und Markenstrategie von DO & CO ist, um im internationalen Wettbewerb als Premiumanbieter erfolgreich bestehen zu können.

Aufgrund der angeführten derzeitigen positiven Entwicklungen in allen Segmenten, erwartet das Management von DO & CO – unter gleichbleibenden Marktoraussetzungen – für das Geschäftsjahr 2008/2009 eine weitere Steigerung in Umsatz und Ergebnis.

Weitere Informationen:

DO & CO Restaurants & Catering AG

Dampfmühlgasse 5
1110 Wien

Tel: (01) 74 000-0

Fax: (01) 74 000-1029

www.doco.com

E-mail: investor.relations@doco.com

Reuters Code:

Bloomberg Code:

Homepage der Wiener Börse:

Wertpapier-Kürzel:

Wertpapier-Kennnummer:

ISIN Code:

Handelssegment:

Marktsegment:

In folgenden Indizes enthalten:

Aktienanzahl:

Notiertes Nominale:

Erstnotiz:

DOCO.VI

DOC AV

www.wienerboerse.at

DOC

081880

AT0000818802

Amtlicher Handel

Prime Market

ATX Prime, WBI

7.795.200

15.590.400 €

30. Juni 1998

Finanzkalender:

10. Juli 2008:

Hauptversammlung

14. Juli 2008:

Dividenden-ex-Tag

31. Juli 2008:

Dividendenzahltag

21. August 2008:

Ergebnis für das erste Quartal

13. November 2008:

Ergebnis für das erste Halbjahr

19. Februar 2009:

Ergebnis für die ersten drei Quartale